

16. Groß-Pertenschlag

1. Fichtenbach mit Kronegg; 2. Groß-Pertenschlag; 3. Klein-Pertenschlag mit Dirnberg, Kronberg und Marchstein

1. Fichtenbach, Dorf

Literatur: Top. III 105.

Kapelle. Kapelle: An der Straße. Bruchstein und Ziegel, weiß gefärbelt, Lisenengliederung. Rechteckig, dreiseitig abgeschlossen. S. Giebelfront, Tür, darüber kleine rundbogige Bildnische mit sehr geringer Statuette des gegeißelten Heilandes, Holz, polychromiert. — O. und W. Je ein rundbogiges Fenster in einfacher Umrahmung. Abgewalmtes Schindelsatteldach. Quadratisches hölzernes Giebeltürmchen mit pyramidenförmigem Schindeldach. Mitte des XIX. Jhs.
Innen flache Decke. Mittelmäßige Statuette des hl. Donatus, Holz, neu polychromiert. Ende des XVIII. Jhs.

Kronegg, Dorf

Kapelle. Kapelle: Ganz ähnlich wie in Fichtenbach, nur ohne Türmchen. Mitte des XIX. Jhs.

2. Groß-Pertenschlag, Dorf

Vor 1371 geben die Herren von Dachsberg der Pfarrkirche in Mailan (Alt-Melon) einen Zehent in „Perichtenlag“ (k. u. k. Haus-, Hof- und Staatsarchiv Wien, Repertorium I).

Kapelle. Kapelle: Modern. Am Altare drei geringe Statuen, Holz, polychromiert, Josef der Nährvater und St. Johann von Nepomuk, Mitte des XVIII. Jhs., St. Sebastian, um 1800.

Bildstock. Bildstock: Im Orte. Gemauerter Breitpfeiler mit flachbogiger Türnische, Schindeldach. Erste Hälfte des XIX. Jhs.

3. Klein-Pertenschlag, Dorf

Kapelle. Kapelle: Langhaus wie in Fichtenbach (siehe oben). Der Giebelfront vorgebaut quadratischer Turm vom Jahre 1877. — Innen zwei gute Statuen des hl. Apostels Andreas und der hl. Katharina, Holz, neu polychromiert, zweite Hälfte des XVIII. Jhs. Geringe Gruppe der Pietà, Holz, polychromiert, Ende des XVIII. Jhs.

Bildstock. Bildstock: (Zum eisernen Bilde). An der Straße im Walde, an der Südgrenze des Bezirkes. Kapellenartig. Bruch- und Backstein. Rechteckig, doppelte Giebelfront. Vorne tiefe rundbogige Nische, darüber kleine flachbogige Blendnische. Schindelsatteldach. — Innen kleines Ölbild auf Eisen, die hl. Dreifaltigkeit mit der Madonna und dem hl. Josef. Ende des XVIII. Jhs.

17. Pfaffendorf

1. Grötschen; 2. Pfaffendorf

1. Grötschen, Dorf

Literatur: Top. III 714.

2. Pfaffendorf, Dorf

18. Pretrobruck

1. Brunn; 2. Pretrobruck mit Aggsbach

1. Brunn, Dorf

Literatur: Top. II 240.

Kapelle. Kapelle: Modern. Üblicher Typus (rechteckig mit dreiseitigem Abschlusse).

2. Pretrobruck

Kapelle: Bruchstein und Ziegel, hellgelb gefärbelt, mit weißen Einfassungen. Rechteckig, mit fünfseitigem Abschlusse. N. Giebelfront, rechteckige Tür. — O. und W. Je ein rundbogiges Fenster. — Schindelsatteldach. Über dem Giebel quadratisches Holztürmchen mit spitzem Schindeldach. Innen Flachdecke. Mitte des XIX. Jhs. Geringe moderne Einrichtung.

Kapelle.

Bildstock: Straße nach Arbesbach. Quadratischer Granitpfeiler mit abgefasten Ecken, vierseitiges Tabernakel. Datiert 1852.

Bildstock.

Aggsbach, Dorf

Literatur: Top. II 12.

Kapelle: Bruchstein und Ziegel, hellgelb gefärbelt, mit weißen Einfassungen. Rechteckig, mit Giebeln an den beiden Schmalseiten. S. Rechteckige Tür. — O. und W. Je ein Rundbogenfenster. — Schindelsatteldach. Quadratisches hölzernes Giebeltürmchen mit spitzem Schindeldach. Mitte des XIX. Jhs.

Kapelle.

19. Purrath

1. Purrath; 2. Schönfeld; 3. Schwarzau mit Groß-Schönberg und Wachtelhof

1. Purrath, Dorf

Kapelle: Modern.

Kapelle.

Einsiedlerkapelle: Zwei Kilometer nördlich, an der Straße nach Arbesbach. Bruchstein und Ziegel, grün gefärbelt, mit weißen Einfassungen. Rechteckig mit Giebel im N. und kleinem dreiseitigem Chore im S. Im W. und O. je zwei flachbogige Fenster. Über dem Giebel Glockentürmchen mit Zwiebdach. Schindelsatteldach.

Einsiedlerkapelle.

An der Stelle dieser vielbesuchten Wallfahrtskapelle wurde in der Mitte des XVIII. Jhs. zuerst ein Bildstock (Nischenpfeiler) erbaut, der drei Statuen enthielt, die Wallfahrer aus dem bayrischen Stifte Steingaden mitgebracht hatten. Am Anfange des XIX. Jhs. wurde eine kleine Kapelle (der jetzige Chor) dazugebaut und diese 1829 durch ein kleines Langhaus erweitert.

2. Schönfeld, Dorf

3. Schwarzau, Dorf

20. Rammelhof

mit Arnberg, Groß-Heberegg und Laßlighöfe.

Rammelhof, Dorf

21. Rappottenstein

1. Grünbach; 2. Klein-Nondorf; 3. Rappottenstein; 4. Reichenbach, 5. Ritterkamp

1. Grünbach, Dorf

Literatur: Top. III 736. — Konsistorialkurrende VI (1897) S. 363.

Der Ort gehörte zur Herrschaft Rappottenstein. Urkundlich erwähnt 1400 (Grünenbach, Gruennpach), 1495 (Gruenpach) usw.

Bildstock: Im Orte. Kapellenartig. Bruchstein, getüncht. Rechteckig, vorne große flachbogige Türnische, Giebel. Schindelsatteldach. Mitte des XIX. Jhs. — Innen geringe Statue, St. Florian, Holz, polychromiert. Zweite Hälfte des XVIII. Jhs.

Bildstock.